

Der Springer-Verlag

STATIONEN SEINER GESCHICHTE TEIL II: 1945–1992

Verfaßt von Heinz Götze

Mit 566 Abbildungen und 25 Tabellen



Springer-Verlag
Berlin Heidelberg New York London Paris
Tokyo Hong Kong Barcelona Budapest

INHALTSVERZEICHNIS

Tabellen, Übersichten und Graphiken	X
Vorwort	XIII
Einleitung	XVII

ERSTER ABSCHNITT

Neubeginn und Wiederaufbau (1945–1950)

Berlin	1
Heidelberg	7
Göttingen	7
München	10
Freiburg im Breisgau	11
Der Wiener Springer-Verlag	12
Wiederaufnahme der Exporttätigkeit	14
Seitenblick nach London	16

ZWEITER ABSCHNITT

Konsolidierung (1950–1965)

Probleme der ersten Nachkriegsjahre	18
Heidelberger Anfänge	22
Medizin	23
Mathematik	24
Rechtswissenschaft	25
Kontakt mit Göttingen	26
Handbücher	27
Zeitschriften	29
Technik	36
Springer-Verlag Wien	37
Personalstand und Raumprobleme	38
Berlin	39
Heidelberg	40
Ausbau der Heidelberger Planung	41
Die Handbücher	44
Handbücher für Chemiker	51
Beilsteins Handbuch der Organischen Chemie	51
Gmelin – Handbuch der Anorganischen Chemie	55

Weitere Planungsvorhaben	56
Die Facharztzeitschriften	58
Mathematik	59
Biologie. Chemie. Physik	61
Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft für Osteosynthesefragen (AO)	63
Das Wiener Haus	68
Übergänge	69

DRITTER ABSCHNITT

Niederlassungen in Übersee

VORBEREITUNGSPHASE	74
Die englische Sprache	74
Der Aufbau des englischsprachigen Programms	77
Das Vordringen in die englischsprachigen Märkte. Copublishing agreements	84
SPRINGER-VERLAG NEW YORK	87
Die Gründung	87
›Weißbuch‹	87
Klärende Studien	88
Wiederholtes Drängen	88
Erste Entscheidung	89
Gesellschafterbeschuß vom 2. März 1964	89
Vorbereitungen vor Ort	90
Unterstützung durch die Mutterfirma	98
Probleme	99
Copyright	99
Einfuhrzoll	100
US-Nachdrucke – ›Trading with the Enemy Act of 1917‹	100
Zeitschriftensubskriptionen	101
Erfreuliches	102
Grune & Stratton	102
Das (zeitweilige) New Yorker Verlagssignet	102
Umsatzentwicklung	103
Lager Secaucus	106
Liquidierung New Yorks?	106
Planung. Englischsprachige Titel	107
Mathematik	108
Informatik	109
Medizin	110
Biologie	111

Wechsel in der Führung	111
10jähriges Jubiläum	112
20jähriges Jubiläum	114
25jähriges Jubiläum	116
TOKYO · JAPAN	117
Anknüpfen an alte Beziehungen	117
Die Lage nach dem Zweiten Weltkrieg	119
Aufbau neuer Beziehungen	119
Das neue Engagement	122
Aktive Verkaufspolitik	123
Erweiterte Zielsetzungen	126
Übernahme von Eastern Book Service (EBS)	127
Springer-Verlag Tokyo	132
Internationale Konzepte der Springer-Gruppe	134
Cosmos Book Inc.	134
Ausblick in die Zukunft	135
Faksimileausgabe Engelbert Kaempfer	137
BEIJING · CHINA	139
Vorgeschichte und erster Besuch 1974	139
Wiederaufnahme der Verbindungen 1978	141
Die Brücke nach Wuhan am Yangtse	143
Verbindungen nach Shanghai	146
Der Bibliothekar vom London Hospital:	
James T. S. Yang	147
Ausstellungstätigkeit	149
Kontakte mit der chinesischen Wissenschaft	149
Verbindungen zur Nankai-Universität in Tianjin	152
Minister für Wissenschaft und Technologie	153
Das Urheberrecht in China	154
>Deutsche Medizin<	156
Special Book Acquisition Fund Department (SBAFD)	157
Messen und Kongresse	158
Internationale Buchmessen in Beijing	158
Internationaler Chirurgenkongreß Beijing 1986	158
Internationaler Krebskongreß	158
Niederlassung in Beijing?	159
Übersetzungstätigkeit	160
HONG KONG	161
NEW DELHI · INDIEN	164

VIERTER ABSCHNITT

Niederlassungen in Europa

DARMSTADT · STEINKOPFF	168
LONDON	169
PARIS	174
MOSKAU · UdSSR/GUS	179
Export in die UdSSR	179
Urheberrecht	179
Springer-Verlag und VAAP	180
Akademie der Wissenschaften in Moskau	182
Mezhdunarodnaja Kniga	183
Buchausstellungen	184
WARSCHAU · POLEN	196
BASEL UND BOSTON · BIRKHÄUSER	198
ZÜRICH · FREIHOFER	202
BARCELONA · SPANIEN	204
Lizenzgeschäfte mit Spanien	204
Ausblick nach Südamerika	206
Barcelona	207
MAILAND	207
BUDAPEST	208

FÜNFTER ABSCHNITT

Der Springer-Verlag 1965–1992

ARBEITSSTÄTTEN	210
Berlin	210
Lange & Springer	213
Heidelberg	216
Wien	220
ORGANISATION	221
Gesellschaftsform	221
Struktur	222
Direktorium	223
FUNKTIONSBEREICHE	225
Planung	225
Rechtsbeziehungen zwischen Verlag und Autoren	226

Verlagsbüro	228
Herstellung	229
Historisches	229
Erscheinungsbild der Produktion	232
Das Bollwage-Konzept	232
Wandel der technischen Verfahren	233
Internationale Produktion	235
Technische Weiterentwicklungen:	
Computer production	237
SGML (Standard Generalized Markup Language)	238
Umweltprobleme	239
Der Hersteller	239
Universitätsdruckerei H. Stürtz AG in Würzburg	240
Württembergische Graphische Kunstanstalt	
Gustav Dreher in Stuttgart	243
Information und Dokumentation	244
Dokumentationszentren und -organe	244
Neue Medien	247
Audiovisuelle Medien	250
Fotokopierwesen	254
Werbung und Vertrieb (»Corporate Development«, »Customer Services«)	257
Adressenpool	260
Wissenschaftliche Kommunikation (WIKOM)	262
Anzeigen und Besondere Dienste	264
Finanzverwaltung	267
EDV	268
Personal	270
 DAS INTERNATIONALE VERLAGSPROGRAMM	273
Vorbemerkungen	273
Das internationale Ausgreifen der verlegerischen Arbeit	273
»Long-Distance Management«	276
Wirtschaftliche und personelle Aspekte	277
Schlaglichter auf das Programm:	278
Medizin	278
Innere Medizin	281
Chirurgie/Orthopädie	284
Radiologie	291
Neurowissenschaften	293
Pathologie	301
Pharmakologie	305
Dermatologie	306
Gynäkologie	307

HNO	308
Humangenetik	309
Ophthalmologie	309
Biologie	310
Mathematik	316
Computer Science/Informatik	324
Physik	329
Chemie	335
Geologie und Mineralogie	338
Technik	340
›Hagers Handbuch der pharmazeutischen Praxis‹	349
Rechtswissenschaften	350
Wirtschaftswissenschaften	351
Der ›Gesenius‹	353
Lehrbücher	354
Jack Lange	357
Loseblattausgaben	359
STRATEGISCHE VERLAGSPLANUNG	361
MITARBEIT IN BUCHHANDELSGREMIEN	368
Internationale stm-Gruppe	368
Börsenverein des Deutschen Buchhandels	370
DAS JUBILÄUM 1992	372
EPILOG	379

ANHANG

Julius-Springer-Schule	383
Mitarbeiterjubiläen	384
Inhaberübersicht	387
Literatur	388
Register	392
Bildquellennachweis	412

Tabellen, Übersichten und Graphiken

Nach 1945 wiederaufgenommene und gegründete	
Zeitschriften	30
Personalentwicklung im Springer-Verlag Berlin	
1949–1958	39
M. Müller et al.: Manual der Osteosynthese –	
AO-Technik	66

Zeitschriften, die auf die englische Sprache umgestellt wurden	80
Verlagstätigkeit in New York 1964–1992	95
Umsatzentwicklung im Springer-Verlag New York 1964–1992 (Relation \$ zu DM)	96
Entwicklung des Dollarkurses 1964–1992 (Jahres-höchstwerte) in Relation zur DM	97
Umsatzentwicklung der Bücher und Zeitschriften im Springer-Verlag New York 1964–1992	103
Umsatzentwicklung des Springer-Verlags New York 1965–1969 im Vergleich zu Stechert & Hafner, Johnson Bookseller und Harrassowitz	104
Gesamt-Erstauslieferung des Springer-Verlags Berlin/Heidelberg, New York im Vergleich zur Titelproduktion des Springer-Verlags New York 1964–1992	105
Buchumsatz des Springer-Verlags New York 1991 nach Planungsgebieten und Verkaufskanälen	107
Die Mitglieder des Board of Directors und die ›Officers‹ des Springer-Verlags New York, Inc.	116
Umsatzentwicklung der Bücher und Zeitschriften in Japan 1974–1992	130
Umsätze von Eastern Book Service (EBS) in den Jahren 1975–1992	135
Umsatzentwicklung der Bücher und Zeitschriften in China 1974–1992	140
Umsatz mit dem ›Special Book Acquisition Fund Department‹ (SBAFD) in Beijing 1984–1990	157
Umsatz des Springer-Verlags France 1988–1992	178
Ausstellungen des Springer-Verlags in der UdSSR 1973–1990	187
Institutionen in der Sowjetunion, mit denen wir zusammengearbeitet haben	191
Umsatzentwicklung der Bücher und Zeitschriften mit der UdSSR/GUS 1973–1992	194
Umsatz mit den ›Sozialistischen‹ Ländern 1989	195
Buch- und Zeitschriftenproduktion Birkhäuser Basel und Boston 1986–1992	201
Personalentwicklung der deutschen Betriebsstätten 1946–1992	211
Personalentwicklung im Springer-Verlag Berlin und Heidelberg sowie die Gesamtentwicklung 1965–1992	212
Springer-Firmengruppe im Überblick	222
Die internationalen Verlagsniederlassungen und ihre Funktionen	224

Signalfarben der Fachbereiche 1967–1976–1987	232
Filmprogramm ›Operative Frakturenbehandlung‹	252
Übersicht aus dem ›Bildungsprogramm 1993‹	272
Ausgewählte medizinische Titel des letzten Jahrzehnts	280
Facharztzeitschriften	283
M. Kirschner: Allgemeine und spezielle Operationslehre	286
Informatikzeitschriften	325
Übersetzungen von Lange Medical Publications	357
Die vier Stufen der Entfaltung vom nationalen Verlag	
zur globalen verlegerischen Präsenz	365
Herkunft der Erstauslieferungen 1970–1992	
nach Betriebsstätten	366
Erstauslieferungen 1988–1992 aufgeteilt nach	
Fachgebieten	367